

Förderverein der Sukkulentensammlung Zürich
Jahresbericht der Präsidentin für das Jahr 2002

Wie in den Vorjahren waren die Tätigkeiten des Fördervereins auch im Berichtsjahr auf das Ziel ausgerichtet, für die Sukkulentensammlung und ihrem meist unter Artenschutz stehenden Pflanzengut Freunde zu gewinnen und das Interesse der Bevölkerung an der Sammlung zu wecken.

Mit den monatlichen Sonntagsmatineen leisten wir eine gute PR-Arbeit. Die Führungen und die Dia-Vorträge über die Herkunftsländer werden gut besucht. Die Matinee im Juni eröffnete die Sonderausstellung 2002, welche den Euphorbien - Wolfsmilch-Gewächsen gewidmet war. Diese Pflanzengattung stellten wir in der Ausgabe 7 unserer Sukkulentenwelt dar. Das Heft haben wir den Mitgliedern des Fördervereins zugestellt. Es ist wie seine Vorgänger ein informative und wunderschöne Publikation.

In Zusammenarbeit mit der Zürcher Kakteen-Gesellschaft fand der Aktionstag 2002 am 30. Mai statt. Wieder war das Pflanzenangebot reichlich, aber auch die Käuferschaft beträchtlich. Der Förderverein ist an diesem Tag mit seinem Kioskverkauf und seiner Präsentation beteiligt.

An der Museumsnacht beteiligt sich der Förderverein mit der Uebernahme der Kosten für die musikalische Unterhaltung. Leider war der Besuch dieses Jahr nicht sehr gross, was auf das schlechte Wetter zurückzuführen war.

Bei dieser Gelegenheit danke ich im Namen des Vorstandes allen freiwilligen Helfern, die sich für die Durchführung der Veranstaltungen zur Verfügung stellen. Es wäre allerdings zu hoffen, dass wir mehr Vereinsmitglieder für die Mithilfe gewinnen könnten.

Im Berichtsjahr hat der Vorstand die Vereinsgeschäfte an vier Sitzungen beraten. Er hat davon Kenntnis genommen, dass die von Frau Hensch eingerichtete Website auf Internet zur Information über den Förderverein und die Sukkulentensammlung rege benutzt wird. Der Mitgliederbestand des Vereins hat etwas zugenommen; er beträgt per Ende Jahr 377 Einzel- und Kollektivmitglieder.

Da ich an der heutigen Generalversammlung als Präsidentin zurücktrete ist es mir ein besonderes Anliegen allen zu danken, die seit der Gründung des Fördervereins vor sieben Jahren die Sukkulentensammlung unterstützt haben. Insbesondere danke ich den Vorstandsmitgliedern und Herrn Dr. Thomas Bolliger und seinen Mitarbeitern für ihren unermüdlichen Einsatz.

Generalversammlung, 5. Februar 2003
Hedi Lang, a. Regierungsrätin, Wetzikon

H. Lang